

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gewerbeförderungsausschusses der Gemeinde Dassendorf am Dienstag, 12.01.2010 um 19:30 Uhr (Sitzungszimmer 4 der Gemeinde Dassendorf)

Anwesend: Vorsitzender Prof. Dr. Hans Weinerth
Mitglied Martina Falkenberg
Mitglied Dr. Klaus Janke
Mitglied Holger Rau
Mitglied Horst-Dieter Müller-Pinzler (Protokollführer)

Es fehlt: keiner

Außerdem Gemeindevertreter Ingo Claßen
Gemeindevertreter Uwe Stegen
Herr Klaus-P. Janßen
Gemeindevertreterin Ingrid Peters
Gemeindevertreter Carsten Dassau
Herr Thomas Clasen
Herr Peter Martens

Der Ausschussvorsitzende Prof. Weinerth eröffnet um 20.15 Uhr die öffentliche Sitzung. Er stellt die frist- und formgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung öffentlich

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 17.11.2009- Nr.7/2009 hierzu siehe Nachträge.
3. Sofortmaßnahmen (inkl. Bericht der Bürgermeisterin über durchgeführte bzw. notwendige weitere Maßnahmen.
 - 3.1 REWE/neu
 - 3.2 Oberflächenentwässerung
 - 3.3 DSL (insb. f. Gewerbegebiet)
 - 3.4 Gewerbegebiet neu
4. Gewerbegebiet alt
 - 4.1 Sonstiges
5. Anfragen und Mitteilungen

Zu TOP 1. Genehmigung der Tagesordnung

Die veränderte Tagesordnung wird mit 4 JA-Stimmen angenommen. Frau Falkenberg befand sich nicht im Sitzungszimmer.

Zu TOP 2. Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung des Ausschusses vom 17.11.2009- Nr.7/2009

Dr.Janke reklamierte, dass er keine Niederschrift der letzten Sitzung erhielt.

Die Bürgermeisterin wird gebeten, beim Amt die häufiger vorkommende nicht korrekte Verteilung von Einladungen und Protokollen anzumahnen. An Dr. Janke ist das Protokoll vom 17.11. 2009 nachzuliefern.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden werden die TOP 3 und 4 des Protokolls wie folgt verändert.:

Nachtrag zu TOP 3.1 bzw. TOP 4

Hier verlas der Vorsitzende ein Schreiben der Bgm. über ein Gespräch mit REWE über die Unterstützung hinsichtlich des Anbaues eines Getränkemarktes, sowie dass alle Dassendorfer Gewerbetreibende im Dezember zu einem Gespräch eingeladen werden sollen.

Nachtrag zu TOP 3.4

Hier wurde überlegt, zusammen mit dem Planungsausschuss einen Aufstellungsbeschluss einzureichen, damit eine von der Gemeinde nicht gewollte Nutzung ausgeschlossen werde.

Die Niederschrift wird mit diesen Änderungen mit

Ja-Stimmen	3
Enthaltungen	2

angenommen.

Zu TOP 3. Sofortmaßnahmen

Zu TOP 3.1 REWE neu.

Die Bgm. berichtet über ein Gespräch, an dem die Bgm., Amt, Bauamt, Erschließungsträger Herr Kopf, REWE-Herr Kittendorf und Herr Birgel vom Kreisbauamt teilnahmen. Hierbei lehnte Herr Birgel einen Anbau für einen Getränkemarkt an das bestehende REWE Gebäude ab.

In einer anschließenden Diskussion schlug Herr Janßen vor, das Bauamt soll eine gut begründete Planungsanzeige für den Anbau eines Getränkemarktes an die Landesplanung einreichen.

Folgender Beschluss wurde gefasst.:

Die Bürgermeisterin wird gebeten, eine Planungsanzeige für die 1. Änderung des B-Plan 23, mit der Maßgabe zu stellen, im nördlichen Bereich eine Sonderbaufläche für einen Getränkemarkt auszuweisen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Zu TOP 3.2 Oberflächenentwässerung

Der Vorsitzende lädt Herrn Hölbling, durch Vermittlung der Bgm., zur nächsten Sitzung für einen Sachstandsbericht ein.

Zu TOP 3.3 Möglichkeiten einer DSL-Versorgung

Gespräche des Amtes mit Geesthacht über eine gemeinsame Lösung, zusammen mit den anderen Gemeinden des Amtes, sind noch nicht abgeschlossen. Eine weitere Variante ist die Erschließung über den bestehenden Mast im Gewerbegebiet über die bestehenden Frequenzen, bzw. über 450 MHz..

Die Lösung mit 450 MHz wäre für eine Übergangslösung von ca. 3 Jahren zu sehen. Hierfür müssen kurzfristig Gespräche mit dem Betreiber des Mastes und der Bgm. geführt werden.

Zu TOP 3.4 Gewerbegebiet/ neu

Die Bgm. berichtet über ein Gespräch vom 15.12.2009, an dem Sie, das Amt, Herr Hesse von der Fördergemeinschaft, sowie Herr Hölbling (Ing-Büro Entwässerungstechnik) teilnahmen.

Herr Hölbling stellte seine Berechnungen zur Entwässerung der Gewerbefläche vor. Fazit: Es müssen Gespräche mit dem Eigentümer der angrenzenden Ackerfläche geführt werden, um dort ein Regenrückhaltebecken zu erstellen.

Darüber hinaus stellte Herr Hölbling Überlegungen für eine Erschließungsstraße vor. Seines Erachtens wäre eine Straße mit Wendehammer sinnvoll. Diese würde ca. 1700 m² des Gewerbegebietes in Anspruch nehmen. Die Bgm. erklärte, dass dieser Vorschlag sinnvoll erscheint, da eine Zufahrt von der Bargkoppel aus eine gleich große Fläche beanspruchen würde.

Herr Hesse schlug 49.- € als Kaufpreis für den m² Gewerbefläche vor.

Über eine Erweiterung des Werbeschildes soll in einer der nächsten Sitzungen gesprochen werden, da durch die Witterung keine Bautätigkeit möglich ist.

Zu Top 4 REWE alt

Hier wurde festgestellt, dass der B-Plan für den Eigentümer des Gebäudes Falkenring weiterhin gültig ist, und eine mögliche Einflussnahme auf andere Weise erfolgen muss.

Zu TOP 4.1 Sonstiges

Es gab keine Diskussion.

Zu Top 5 Anfragen und Mitteilungen

Es wurden keine Anfragen gestellt. Die nächste Sitzung findet am 02.03.2010 statt. Weitere vorsorglich reservierte Termine sind : 27.4./ 08.06./09.09./26.10./07.12.

Ausschussvorsitzender
Prof. Dr. Hans Weinerth

Protokollführer
Horst-Dieter Müller-Pinzler

